

BERUF INFOBLATT

Version vom 10.02.2026

Uhrmacher (m/w)

Die Welt der Uhren ist ebenso faszinierend wie komplex. Selbst für Liebhaber schöner Uhren ist es nicht immer einfach, die damit verbundene spezielle Terminologie zu beherrschen.

Wenn die besonderen Teile und Werkzeuge, die diese Welt ausmachen, dich interessieren, ist das Handwerk des Uhrmachers genau das Richtige für dich.

Als Uhrmacher kommt dir eine breitgefächerte technische Ausbildung zugute: du bist gleichzeitig Elektroniker und Feinmechaniker. Du musst viele Metallbearbeitungsarten beherrschen und mit feinen Uhrmacherwerkzeugen wie Pinzette, Gewindeschneider, Schraubendreher, Gewindebohrer und Feile umgehen können. Du arbeitest auch mit der Uhrmacherdrehmaschine und mit elektrischen Messgeräten wie Zeitwaage und Oszilloskop.

Du übernimmst ebenfalls die Wartung und Reparatur der mechanischen, elektrischen und elektronischen Zeitmesser und musst Klein- und Großuhren zerlegen und zusammensetzen sowie Schäden und Fehler feststellen und beheben. In besonderen Fällen stellst du auch Ersatzteile selbst her.

Wenn du dich zu einem fachlich qualifizierten Uhrmacher mit weitreichenden Kenntnissen der technischen Zusammenhänge, des Materials bis hin zu Edelmetallen, Schmuck und auch Edelsteinen entwickelst, werden sich dir sowohl als Inhaber eines Fachgeschäftes wie auch als Mitarbeiter in einer Werkstatt gute Berufsaussichten anbieten.

AUFGABEN UND TÄTIGKEITEN

- Feststellung von Störungen in mechanisch, elektromechanisch, elektrisch und elektronisch betriebenen Uhrwerken
- Ausbau, Überprüfung, Reinigung, Reparatur, Instandsetzung und Ersetzen von Verschleißteilen
- Einstellung von Kleinuhren, Zeitmessern und Großuhren

BERUF INFOBLATT

Uhrmacher (m/w)

- Wiedereinbau und Schmieren von Uhrwerken
- Herstellung von Uhren und Ersatzteilen

FÄHIGKEITEN UND PROFIL

- über ein sehr gutes Sehvermögen verfügen
- über manuelles und technisches Geschick verfügen
- präzise und konzentriert arbeiten
- viel Geduld mitbringen

AUSBILDUNG

Diplome die auf den Beruf vorbereiten sind ein TRF (Grenzüberschreitende Ausbildung).

TRF AUSBILDUNG

Die Ausbildung zum Erwerb eines dem DAP entsprechenden Diploms in diesem Handwerk wird derzeit in Form einer grenzüberschreitenden Ausbildung angeboten.

Die Mindestvoraussetzungen für den Zugang zu einer Ausbildung zum Erwerb eines dem DAP entsprechenden Diploms in diesem Handwerk werden von der jeweiligen schulischen Institution festgelegt, welche diese Ausbildung anbieten.

Die Ausbildung zum Erwerb eines dem DAP entsprechenden Diploms in diesem Beruf erstreckt sich über 3 Jahre. Sie wird als sog. „duale Ausbildung“ (formation concomitante) im Rahmen eines Ausbildungsvertrags absolviert:

- sie findet demnach einerseits in einem Betrieb in Luxemburg (praktische Ausbildung)
- und andererseits in einer technischen Sekundarschule im Ausland (theoretische Ausbildung) statt.

BERUF INFOBLATT

Uhrmacher (m/w)

Die Anerkennung des Diploms kann bei der Abteilung für Diplomanerkennung des Ministeriums für Bildung, Kinder und Jugend beantragt werden.

BERUF INFOBLATT

Uhrmacher (m/w)

AUSBILDUNG

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG (INDEX 968.04)

Der Auszubildende erhält von seinem Ausbilder eine monatliche Ausbildungsvergütung.

Règlement grand-ducal du 15 juillet 2024

1. zur Festlegung der Berufe und Handwerke im Rahmen der Berufsausbildung
2. zur Festsetzung der Ausbildungsvergütungen in Handwerk, Handel, Gastgewerbe, Industrie, Landwirtschaft und Gesundheits und Sozialwesen (Index 968.04)

AUSBILDUNGEN ZUM ERWERB DES TRF	
Brutto:	Monatlich
1. Jahr:	804.34 €
2. Jahr:	1072.49 €
3. Jahr:	1340.64 €



QR-Code scannen um
Beruf online
anzusehen